

Liebe Grundschulpädagoginnen
und -pädagogen, wir laden
Sie herzlich ein ins Museum
Wiesbaden!

Grundschul-
gruppen haben bei
uns kostenlosen
Eintritt in die Dauer-
ausstellungen.



Unser Hessisches Landesmuseum für Kunst und Natur bietet Raum zum Erkunden, Erfahren und Ausprobieren. Zeichnen, Begreifen, Spielen und Lernen sind neben dem Staunen im Museum wichtige Aspekte unserer Vermittlungsarbeit. Dabei stehen das Kennenlernen wissenschaftlichen Sammelns und die unmittelbare Begegnung mit den Originalen im Fokus.

Der Eintritt in die Dauerausstellungen des Museums ist für Sie und Ihre Gruppe frei.

Nutzen Sie darüber hinaus unsere museumspädagogischen Angebote, die wir Ihnen mit diesem Flyer gern vorstellen. Zudem steht je nach Angebot auch unser Atelier für Sie offen.

Alle Angebote und weitere Informationen für Grundschulen und Horte finden Sie in diesem Flyer und unter www.museum-wiesbaden.de/edu.

Ihr Team Bildung und Vermittlung

Die Vermittlungsarbeit des Museums wird unterstützt durch die

**Freunde des
Museums
Wiesbaden**

Museum Wiesbaden

Hessisches Landesmuseum
für Kunst und Natur
Friedrich-Ebert-Allee 2, 65185 Wiesbaden
Fon 0611/335 2250, Fax 0611/335 2192
www.museum-wiesbaden.de
museum@museum-wiesbaden.de



Öffnungszeiten

Mo	Di	Mi	Do	Fr–So
–	10:00–20:00	10:00–17:00	10:00–20:00	10:00–17:00

An Feiertagen, auch montags, 10:00–17:00 geöffnet.
1 Jan, 24, 25 und 31 Dez geschlossen.

Verkehrsanbindung

PKW und Reisebusse: A 66, Abfahrt Wiesbaden-Erbenheim, Richtung Stadtmitte, Parkhaus Rheinstraße
Bahn: Zum Hbf Wiesbaden mit DB und S1, S8 und S9 aus Richtung Frankfurt und Mainz
Vom Hbf 10 min Fußweg zum Museum
Linienbusse: Rheinstraße und Wilhelmstraße

Ihre Ansprechpartner für Bildung und Vermittlung im Museum Wiesbaden

Astrid Lembcke-Thiel
Daniel Altzweig
Fon 0611/335 2185
bildungundvermittlung@museum-wiesbaden.de

www.museum-wiesbaden.de/edu

ANGEBOTE FÜR
GRUNDSCHULE UND HORT

„Ich fand es toll, als wir
im Museumsatelier
ein eigenes Bild gemalt
haben. Genauso wie
echte Künstler!“

Amelie, 3. Klasse

edu

Museum
Wiesbaden

In den Naturhistorischen Sammlungen

Alle Vermittlungsangebote sind dialogisch ausgerichtet und nutzen verschiedene Hands-on-Materialien. Ein Vermittlungskoffer zeigt, wie ein Tierpräparat hergestellt wird. Zeichnen ist ein zentraler Bestandteil unseres Angebotes. Jedes Kind erhält eine eigene Mappe für seine Zeichnungen. Außerdem stehen in den Naturhistorischen Sammlungen jedem Besucher Klemmbretter mit Papier und Bleistift zur Verfügung.

Interaktive Führung

Dauer: 90 Minuten

75,- Euro inkl. freiem Eintritt für Schülergruppen in die Dauerausstellung des Hauses

Anmeldung: Fon 0611/335 2185 oder

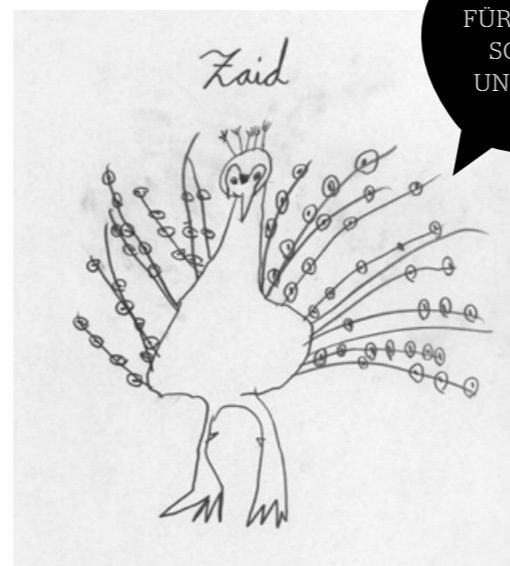
bildungundvermittlung@museum-wiesbaden.de



Links: Ästhetik der Natur:
Im Raum Form

Rechts: In der Klassischen Moderne

Oben rechts: Im Atelier
der Bildung und Vermittlung



FÜR GRUND-
SCHULE
UND HORT

Versteckt oder auffällig sichtbar?

Tiere entdecken und an ihren Farben und Mustern erkennen, ob sie warnen, sich tarnen oder werben. Das Skizzieren vor den Tierpräparaten der Ausstellung hilft, genauer hinzusehen und Entdecktes besser zu verstehen.

Maus, Luchs und Wüstenfuchs

Spannende Geschichten zu spannenden Tieren. Welche Tiergeschichten kennt ihr selbst? Mit Kindern in den Dialog zur Natur treten.

Bewegt!

Die Vielfalt der Bewegung der Tiere: Schwimmen, Laufen, Fliegen verstehen und beschreiben.

In den Kunstsammlungen

Das Zeichnen vor den Originalen und die Arbeit mit einem Vermittlungskoffer sind zentraler Bestandteil der Kunstbegegnung. Jedes Kind erhält eine eigene Mappe für seine Zeichnungen.

Interaktive Führung

Dauer: 90 Minuten

75,- Euro inkl. freiem Eintritt für Schülergruppen in die Dauerausstellungen des Hauses

Anmeldung: Fon 0611/335 2185 oder

bildungundvermittlung@museum-wiesbaden.de

Führung mit Workshop

Dauer: 135 Minuten

90,- Euro inkl. Material und freiem Eintritt für Schülergruppen in die Dauerausstellungen des Hauses

Anmeldung: Fon 0611/335 2185 oder

bildungundvermittlung@museum-wiesbaden.de



Wie die Farbe in Jawlenskys Gesicht kam

Stationen des malerischen Schaffens Alexej von Jawlenskys nachspüren – vom Portrait bis zu seinen abstrakten Köpfen.

Workshop: Malen eines abstrahierten Kopfes mit Ölkreide auf Papiertüte

Wald, Wiese und ein bisschen Himmel

Durch genaues Hinsehen und mit Hilfe von eigenen Skizzen die Vielfalt von Landschaftsdarstellungen und ihre Farben erkunden. Im Dialog erarbeiten, wie Landschaften als Bild funktionieren.

Workshop: Gestalten einer eigenen Landschaft

Ein Korb voller Früchte

Stilleben in den Kunstsammlungen mit ihrem Reichtum an Bildinhalten entdecken und deren Besonderheiten im Dialog erarbeiten.

Workshop: Komponieren eines Stillebens

Hereinspaziert! Einmal quer durch!

Erkundungstour durch das ganze Haus zu den Kunstinstallationen. Für Erstbesuche zu empfehlen.